

## Beantwortung von Anfragen und Anregungen aus der Sitzung des Ortsrates Achmer vom 05.02.2025, öffentlicher Teil

TOP [5]    Einwohnerfragestunde

Ein Bürger berichtet von Fahrbahnverschmutzungen und Ausspülungen, im Bereich „Grünegräser Weg“ stadtauswärts auf die Straße „Zum Knapp“, weiter in Richtung Café Harmonie. Er bittet darum die Fahrbahn zu reinigen und in der Kurve bei der Ecke Hof Hölscher (Stakenbaumsweg) den ausgefahrenen Randstreifen mit Rasengittersteinen zu befestigen. Er habe zudem eine E-Mail an alle Fraktionen gesendet. OBM Hennig erwidert, dass die vom vorsprechenden Bürger an alle Fraktionen geschickte E-Mail an Herrn Haslöwer weitergeleitet wird.

[David Haslöwer (FB 4), 24.02.2025:]

Die E-Mail ist am 21.02.2025 eingegangen.

Der Bereich wird in der Streckenkontrolle berücksichtigt und Schäden im Bankettbereich sukzessive abgearbeitet. Die Straßenabschnitte werden kurzfristig abgefegt.

Der Bürger regt des Weiteren an, die Beete in Achmer nicht so radikal zu säubern, dass man den Mutterboden sieht. Vor dem Hintergrund der Artenvielfalt und des Naturschutzes solle man die Gründünnungen erhalten bzw. alternativ mulchen.

[David Haslöwer (FB 4), 24.02.2025:]

Die Pflegearbeiten der städtischen Anlagen sind in Achmer an eine externe Firma vergeben.

Diese hat den Auftrag, sowohl die unerwünschte Begleitvegetation als auch das Laub aus den Anlagen zu entfernen.

Eine Gründüngung der Beetanlagen ist nicht vorgesehen, da ein dadurch verursachtes ausuferndes Wachstum einzelner Beikräuter gefördert wird.

Seitens des Betriebshofes wird die auftragsgemäße Leistungserfüllung der ausführenden Firma kontrolliert.

TOP [7]    Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft

ORM Klawitter akzeptiert die Kürzung der Ortsratsmittel nicht. Die Kürzung erscheint ihm zu hoch. Er bittet darum aufzuzeigen, warum und in welcher Höhe den einzelnen Ortsräten Mittel gestrichen worden sind. Man habe angespart für bestimmte Maßnahmen und werde jetzt für diese Sparsamkeit bestraft.

[Udo Müller (FB 1), 27.02.2025:]

Dem OR Achmer wurden von 2023 nach 2024 nicht verausgabte Mittel in Höhe von 23.307,17 € übertragen, sodass dem OR in 2024 ein Gesamtbudget von 41.207,17 € zur Verfügung stand. In 2024 wurden 19.806,83 € tatsächlich ausgegeben, sodass rechnerisch ein Betrag in Höhe von 21.400,34 € in das Jahr 2025 zu übertragen gewesen wären. Das kommunale Haushaltsrecht lässt aber nur eine Übertragung in Höhe von max. des Jahresbudgets zu, also 16.900,00 €, sodass hier 4.500,34 € zu kürzen gewesen wären. Auf diese Haushaltsproblematik wurden die OBM/OV seitens der Verwaltung bereits in 2023 und wiederholt in 2024 hingewiesen. Hintergrund war auch ein entsprechender Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes.

(Protokollnotiz: 1. In der Besprechung des BGM mit aller OBM/OV am 26.02.2025 wurde diese Haushaltproblematik nochmals ausführlich dargestellt und die Ortsräte eindringlich gebeten, ihre

Mittel so zu bewirtschaften, dass es nicht zu haushaltrechtlichen Kürzungen kommen muss. 2. Ein aktualisierter Haushaltsvermerk des RPA zur Kürzung ist dem Protokoll beigelegt.)

TOP [11]    Anfragen und Anregungen
-------------------------------------

ORM Quebbemann erkundigt sich über den Sachstand der Asphaltdecke Grüner Weg / Fasanenweg. Er hat aktuelle Bilder von dem schlechten Zustand der Straße zugeschickt bekommen.

OBM Hennig berichtet ebenfalls davon, dass ein Bürger ihr Bilder von dem desolaten Zustand der Straße „Grüner Weg / Fasanenweg“ geschickt hat. OBM Hennig sagt zu, die Nachricht an Herrn Haslöwer weiterzuleiten mit der Bitte, dass der Betriebshof die Mängel beseitigen möge.

[David Haslöwer (FB 4), 20.02.2025:]

Die E-Mail ist am 21.02.2025 eingegangen.



Bild Fasanenweg 20.02.2025

Die Auftragsvergabe für die geplanten Blowpatcherarbeiten erfolgt nach Beschlussfassung im VA im März 2025. Die voraussichtliche Umsetzung in dem in Rede stehenden Teilbereich ist für August 2025 geplant.

Hinweis: Grundsätzlich ersetzt diese Maßnahme keinen Endausbau des Weges.



Bild Grüner Weg 20.02.2025

Seitens des Betriebshofes sind hier keine Schäden ersichtlich.

ORM Stricker regt an, den Birkenweg erneut zu begutachten, die bisherige Maßnahme hat den Zustand eher verschlechtert als verbessert.

[David Haslöwer (FB 4), 24.02.2025:]

Es werden die Straßenschäden des Birkenweges durch eine Fremdfirma ausgefräst, geebnet und neu asphaltiert. Die Maßnahme ist für das 2. Quartal des Jahres 2025 geplant.

ORM Wermers erklärt, dass der „Wakumer Weg“ ausgebessert wurde, jedoch wieder so ausgefahren ist, dass sich zwei Autos nicht begegnen können. Sie bittet darum, die Straße so wiederherzustellen, dass sie auch langfristig hält.

[David Haslöwer (FB 4), 24.02.2025:]

Der Bereich wird in der Streckenkontrolle berücksichtigt und Schäden im Bankettbereich sukzessive abgearbeitet.

ORM Neubauer berichtet in diesem Zuge, dass der Schienenersatzverkehr wieder durch die Straße „Wakumer Weg“ gefahren ist.

[Florian Otte (FB 2), 04.03.2025:]

Die Angelegenheit wurde erneut an die Nordwestbahn weitergeleitet. Die Antwort ist als Anlage beigefügt.

ORM Klawitter trägt vor, dass an ihn herangetragen wurde, dass das Fußballspielen auf dem Bolzplatz „Auf dem Vogelbaum“ nicht mehr möglich ist, der Platz muss gepflegt werden.

[David Haslöwer (FB 4), 24.02.2025:]

Aus Sicht des Betriebshofes sind hier keine Einschränkungen ersichtlich. Es wird um eine Konkretisierung der Problematik gebeten.

ORM Quebbemann informiert über ein weißes Hinweisschild mit der Aufschrift „Achmer“, dass im Bereich „Am Vogelbaum“/ „Grünegräser Weg“ versetzt worden ist. Er regt an dieses wieder an die Stelle zurück zu versetzen, um kenntlich zu machen wo der Ortsteil Achmer anfängt.

[Florian Otte (FB 2), 04.03.2025:]

Der Verwaltung ist lediglich eine Ortshinweistafel an der Einmündung „Hemke“ bekannt. Wenn darüber hinaus gehende Standorte gewünscht werden, bittet die Verwaltung einen entsprechenden Beschluss unter Angabe der Standorte zu fassen.

ORM Kaden bittet darum, dass man die Bushaltestelle auf der rechten Seite, Fahrtrichtung stadteinwärts von Achmer nach Bramsche gegenüber „Vom Vogelbaum“ säubern möge.

[David Haslöwer (FB 4), 24.02.2025:]

Alle Bushaltestellen werden im März/April seitens des Betriebshofes gesäubert. (Wildkrautf Entfernung).

Bei der Kontrolle vom 20.02.2025 ist festgestellt worden, dass hier kein vorheriger Handlungsbedarf besteht.